

## Repetitorium im Staatsrecht

### Fall 10

#### Referenden

Als die Gespräche über die Rentenreform zu scheitern drohen, wird vorgeschlagen, eine unmittelbare Entscheidung der Bürger über die sog. Grundsicherung und „Bürgerversicherung“ herbeizuführen. Ist ein entsprechender Volksentscheid auf Bundes- oder Landesebene verfassungskonform realisierbar?

#### Vertiefungshinweise:

s. Fall 9 („Krise“), außerdem:

*T. v. Danwitz*, Plebiszitäre Elemente in der staatlichen Willensbildung. Verfassungsrechtliche Möglichkeiten, Eingrenzungen, Konsequenzen, DÖV 1992, 601 ff.

*H. Hofmann*, Verfassungsrechtliche Auswirkungen der Ergebnisse des Verfassungskonvents. Zu einer möglichen Volksabstimmung nach Art. 146 GG über die EU-Verfassung, ZG 2003, 57 ff.

*thürVerfGH*, JA 2002, 378 ff. (*J. Rux*) = JuS 2002, 187 ff. (*M. Sachs*) = LKV 2002, 83 = NVwZ 2002, 714 f. = ThürVBl. 2002, 31 ff. – *Verfassungswidrigkeit des Volksbegehrens des Vereins „Mehr Demokratie e.V.“* (s.d.a. *M.H. Koch*, ThürVBl. 2002, 46 f.; *J. Rux*, ebd., 48 ff.)  
*östVfGH*, EuGRZ 2002, 62 – „*Volksgesetzgebung*“ gegen Willen der Volksvertretung als Widerspruch zum repräsentativ-demokratischen Grundprinzip der östBV (Art. 33 VI vorarlbLV)

#### „Materialien“:

[Mehr Demokratie e.V.](#) (Verein für „direkte Demokratie“)

Niedersächsisches Gesetz über Volksinitiative, Volksbegehren und Volksentscheid (Niedersächsisches Volksabstimmungsgesetz – [NVAbstG](#) –) v. 23.06.1994 – Nds. GVBl. S. 270, geändert mit Gesetz v. 15.07.1999 – Nds. GVBl. S. 157

(auch unter „<http://www.landtag-niedersachsen.de/gesetze/volksabstimmungsgesetz.htm>“)

Entwurf eines Gesetzes zur Einführung von Volksinitiative, Volksbegehren und Volksentscheid in das Grundgesetz ([BT-Drs. 14/8503](#) v. 13.03.2002)

Internet: - <http://www.jura.uos.de/institut/eur/Publik-PS.html>  
- <http://www.jura.uos.de/institut/eur/Lehre-PS.htm>